

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Tiefbauamt](#)
 Straße [Holbeinplatz14](#)
 Plz, Ort [18069, Rostock](#)
 Telefon [+49 381381-6690](#)
 Fax
 E-Mail tiefbauamt@rostock.de
 Internet <https://www.rostock.de>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [B018/66/26](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - ohne elektronische Signatur (Textform)**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Rostock-KTV](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Straßenbauarbeiten](#)

Wesentlicher Leistungsumfang:

- 250 m² Deckensanierung Fahrbahn (Asphalttragschicht, -deckschicht)
- 200 m² Gehwegbefestigung aus Betonplatten, Betonpflaster herstellen
- 50 m² Großpflaster (Naturstein) aus- und wieder einbauen
- 70 m Naturborde aus- und wieder einbauen
- 3 Abläufe einschl. Anschlussleitungen erneuern
- Ausstattungsgegenstände (Poller, Sperrbügel, Fahrradbügel usw.) setzen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

[Baubeginn: spätestens am 13.07.2026](#)

[Bauende: 21.08.2026](#)

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
 nicht zugelassen

- k) mehrere Hauptangebote**
 zugelassen
 nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
 Vergabeunterlagen
 werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXRBYQY66S/documents>
 können angefordert werden unter:
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahmen:
 Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
 nachgefordert
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert
- o) Ablauf der Angebotsfrist am 17.06.2026 um 09:00 Uhr**
 Ablauf der Bindefrist am 07.07.2026
- p) Adresse für elektronische Angebote** <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXRBYQY66S>
 Anschrift für schriftliche Angebote
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) Zuschlagskriterien**
 siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- s) Eröffnungstermin**
 Ort
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- t) geforderte Sicherheiten**
[Sicherheitsleistungen für Mängelansprüche; 3,0 %](#)
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
[Rechnungsadresse:](#)
[Hanse- und Universitätsstadt Rostock](#)
[Die Oberbürgermeisterin](#)
[Neuer Markt 1](#)
[18055 Rostock](#)

[Liefer- und Leistungsadresse:](#)
[Tiefbauamt](#)
[Holbeinplatz 14](#)
[18069 Rostock](#)
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
[Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter](#)
- w) Beurteilung der Eignung**
[Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\). Bei Einsatz von](#)

Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Fachkundenachweis Straßenbauarbeiten (Eintragung Handwerksrolle/ Bestätigung der IHK über den Unternehmensgegenstand)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Rechtsaufsichtsbehörde: Ministerium für Inneres und Bau, Referat II 330
Straße	Alexandrinestraße 1
Plz, Ort	19055, Schwerin
Telefon	
Fax	
E-Mail	
Internet	

Sonstiges

Bekanntmachungs-ID:

CXRBYQY66S